

Swiss Alpine Marathon 27.07.2002

Der K 78 ist der grösste Ultra Berglauf der Welt, eine echte Herausforderung. 78.5km voller Abwechslung und Höhepunkte: Vom blühenden Hochsommer in Davos durch wunderschöne Wälder und die romantischen Zügenschlucht, über das mächtige Wieser Viadukt, durch die im Engadinerstil gebauten Dörfer Filisur und Bergün, hinauf durchs Val Tuors zur Keschhütte (2632 Meter über Meer) weiter zum Scalettpass (das der hochalpine Teil mit einer ausserordentlichen Flora und Fauna) dann hinunter nach Dürrboden, jetzt nur noch 14 Kilometer durchs Dischmatal zurück nach Davos. Diese ganze Strecke bewältigten 101 Frauen und 779 Männer unter ihnen auch zwei Biel-Benkemer. Sieger wurde der Russe Murzin er erreichte eine Zeit von 5Std. 42Min. Unser Spitzenläufer vom Sportclub Biel-Benken, Walo Stiegeler erreichte dabei mit 7Std. 12Min. eine absolute Spitzenzeit und erreichte damit den 36. Gesamtrang. Jörg Waldner erreichte mit der Zeit von 9Std. 48Min. den guten 436. Rang.

Bei diesem Lauf konnten auch über die Marathonstrecke von 42.1km gelaufen werden der Start dafür erfolgte in Bergün. Auf dieser Strecke erreichten 217 Frauen und 774 Männer das Ziel. Hier erreichte Stefan Haller in der Zeit von 3 Std. 55 Min. den ausgezeichneten 27. Rang. Erwin Meier kam mit der Zeit von 5Std. 22Min. auf Rang 379. Bob Schaap`s Zeit 6Std. 58Min. Rang 705. Eva Schaap erreichte bei den Frauen die Zeit von 6 Std. 19 Min. Rang 159. Der Sportclub gratuliert allen Teilnehmer/innen zu dieser tollen Leistung.

Übrigens am 30. November findet der 20. Basler Stadtlauf statt. Jetzt ist die ideale Zeit mit dem Training zu beginnen.